



Medienmitteilung

100 Jahre Schweizerischer Verein Balgrist – Ein Fest rund um «Kompetenz in Bewegung»

Zürich, 6. Mai 2009 – Der Schweizerische Verein Balgrist feiert seinen 100. Geburtstag. Als Gründer und Träger der privaten Uniklinik Balgrist hat er die Entwicklung des Fachgebietes Orthopädie in der Schweiz massgeblich beeinflusst und geprägt. Das Jubiläum wird mit einer Reihe attraktiver öffentlicher Kulturveranstaltungen gefeiert.

Seit 100 Jahren dient das Engagement des Schweizerischen Vereins Balgrist der Förderung des medizinischen Fortschritts in unserem Land. Gegründet im Juni 1909, konnte der Verein im Fachbereich Orthopädie und in den mit ihm verwandten Gebieten bedeutende klinische und wissenschaftliche Meilensteine setzen. Die Uniklinik Balgrist ist heute dank ihrer privaten Trägerschaft eine nationale und internationale Referenzadresse für die Erforschung und Behandlung aller Probleme des Bewegungsapparates.

Von der Anstalt zur Orthopädischen Universitätsklinik

Die 1912 erfolgte Eröffnung der Klinik stellte eine eigentliche Pioniertat für die Schweiz dar. Dank grosszügiger privater Spenden konnte, als Novum jener Zeit, eine Institution geschaffen werden, die «gebrechlichen Kindern» – notfalls auch unentgeltlich – eine umfassende medizinische Behandlung und berufliche Ausbildung anbot.

Von Beginn an wurde die Klinik Wegbereiterin für die Fortentwicklung des Fachgebietes Orthopädie, eine Rolle, die sie bis heute erhalten konnte. Immer wieder gelangen Ärzten der Uniklinik Balgrist richtungweisende medizinische Durchbrüche. So setzte die Klinik unter anderem bei der Einführung und Verbesserung von Kunstgelenken internationale Standards. In Anerkennung ihrer wissenschaftlichen und klinischen Leistungen verlieh ihr der Regierungsrat des Kantons Zürich 1945 den Status als orthopädische Universitätsklinik. Seither ist ihr Chefarzt für Orthopädie gleichzeitig Inhaber des entsprechenden Lehrstuhls an der Universität Zürich.

Entscheidend ergänzt und unterstützt wurde der orthopädisch-chirurgische Kernbereich der Uniklinik Balgrist 1973 mit der Einrichtung der Abteilung für Physikalische Medizin und Rheumatologie.

Einziger Lehrstuhl für Paraplegiologie in der Schweiz

Vervollständigt wurde das medizinische Leistungsangebot mit der Eröffnung des Paraplegikerzentrums der Uniklinik Balgrist im Jahr 1990. An keinem anderen Ort der Schweiz können Querschnittgelähmte unter einem Dach eine vergleichbare interdisziplinäre Betreuung erfahren. Sie profitieren in hohem Mass von den Synergien mit den beiden anderen Abteilungen des Hauses, wie auch von Bewegungs-Robotern, die eigens an der Uniklinik Balgrist entwickelt wurden. Der jeweilige Leiter des Paraplegikerzentrums ist gleichzeitig Inhaber des Lehrstuhls für Paraplegiologie an der Universität Zürich, des einzigen in der Schweiz und des ersten, der in Europa geschaffen wurde.

Innovative Vorhaben in Lehre, Forschung und Behandlung

Die Uniklinik Balgrist will ihre Führungsrolle auch in der Zukunft unter Beweis stellen. Sie unterstreicht diese Absicht mit der Aufnahme neuer Spitzenmedizinischer Projekte. So wird sie demnächst mit dem Aufbau eines Zentrums zur Etablierung modernster radiologischer Bildgebungsverfahren beginnen. Zudem strebt sie eine personelle und technologische Erweiterung des Bereichs Onkologie an. Mit neuen Analysemethoden sollen Muster in den Genen sichtbar gemacht werden, die präzise Voraussagen über den Erfolg in der Krebstherapie erlauben. Gleichzeitig wird angestrebt, die Behandlung von Sarkompatienten dem jeweiligen Krankheitsverlauf anpassen zu können. Schliesslich will die Uniklinik Balgrist auch in der Betreuung von Paraplegikern einen bedeutenden Schritt vorankommen. Um deren Rehabilitation verbessern zu können, wird sie sich vordringlich der Diagnostik und Messung der Rückenmarkfunktion widmen.

Gründung der Balgrist-Stiftung

Um diese bedeutenden Vorhaben erfolgreich umsetzen zu können, wurde im Herbst 2008 die Balgrist-Stiftung gegründet. Mit aus privaten Quellen stammenden Mitteln soll es der Uniklinik Balgrist ermöglicht werden, auch weiterhin medizinische Spitzenleistungen zu erbringen. Die Stiftung will damit aber nicht nur die Klinik, sondern explizit auch den Wissensstandort Zürich fördern.

Attraktive Jubiläumsveranstaltungen zwischen Mai und Oktober 2009

2009 ist nicht nur das Jubiläumsjahr des Schweizerischen Vereins Balgrist. Gedacht wird in diesem Jahr weltweit auch den grossen kompositorischen Leistungen von Georg Friedrich Händel, Joseph Haydn und Felix Mendelsohn-Bartholdy. Der Verein nimmt die Jubiläen der drei Komponisten zum Anlass, ausgewählte Werke aus deren Schaffen in einem eigens vor der Uniklinik Balgrist errichteten Pavillon zur Aufführung zu bringen. Zu hören sein werden Solisten der Wiener Akademie, das Haydn Trio Eisenstadt und das Leipziger Streichquartett.

Um auch einen künstlerischen Bezug zum Motto der Uniklinik Balgrist „Kompetenz in Bewegung“ herzustellen, werden drei renommierte Tanzcompagnien (Noord Nederlandse Dans, Flamencos en route, sowie Félix Dumériel und Misato Inoue) auftreten. Den Abschluss der künstlerisch begangenen Jubiläumsfeierlichkeiten bildet, ebenfalls im Pavillon, eine Ausstellung, in der Werke von Andy Denzler, Kathy Mueller-Moser und von Pe Lang + Zimoun gezeigt werden.

Mit Ausnahme des Festaktes vom 2. Juli 2009 sind alle Jubiläumsveranstaltungen kostenlos und frei zugänglich. Details zu den Veranstaltungen sowie ein Anmeldeformular sind auf der Website www.balgrist.ch ersichtlich.

Für Fragen oder weitere Informationen steht Ihnen Sabrina Good, Leiterin Kommunikation, gerne zur Verfügung:

Tel: 044 386 14 15 oder 044 386 14 11

E-Mail: sabrina.good@balgrist.ch